

Gemeindebrief

der ev.-luth. Kirchengemeinde
Kantate in Wolfsburg
(Kästorf, Brackstedt, Velstove und Warmenau)



September

Oktober

November 2025

Andacht über ein Foto

*Liebe Leser*Innen,*

im Dezember 1970 besucht der damalige Bundeskanzler der Bundesrepublik, Willy Brandt, Polen. Es ist die erste Reise eines Bundeskanzlers in das Land, das 1939 von den Deutschen überfallen wurde. Zum Protokoll eines solchen Besuches gehörte ein stilles Gedenken am Grabmal des unbekanntes Soldaten. Willy Brandt äußerte darüber hinaus den Wunsch, auch das Ehrenmal am Ort des ehemaligen Warschauer Ghettos zu besuchen. Von 1940 bis 1943 wurden in diesem Ghetto Jüdinnen und Juden aus Polen unter unmenschlichen Bedingungen auf engstem Raum eingesperrt. Von dort wurden die meisten von ihnen in Vernichtungslager abtransportiert; nur wenige haben das überlebt. Nach einem Aufstand im April 1943 wurden mehrere zehntausend Menschen von der SS getötet, und das gesamte Viertel wurde zerstört.

Im Gedenken an die Opfer erbat Willy Brandt, an diesem Ort einen Kranz niederlegen zu können. Nachdem er die Schleifen des Kranzes gerichtet hatte, trat er ein paar Schritte zurück und – sank vor dem Denkmal auf die Knie. Niemand hatte mit dieser Geste gerechnet, auch nicht die westdeutschen Politiker, die ihn damals begleiteten.

Viel ist über den „Kniefall von Warschau“ geschrieben worden. Die einen vermuteten eine geschickte Inszenierung. Andere kritisierten, er sei vor einer kommunistischen Regierung in die Knie gegangen. Brandt hatte aufgrund seiner Ostpolitik mit dem Ziel der Aussöhnung viele Anfeindungen zu ertragen. Er selbst hat immer wieder betont, dass er an diesem 7. Dezember 1970



aus dem Moment heraus gehandelt hat; im Bewusstsein der Last der deutschen Schuld sei er auf die Knie gesunken.

Brandt selbst hatte sich während der Nazi-Zeit nichts zuschulden kommen lassen. Er war schon 1933 nach Norwegen emigriert, hatte nie an den Verbrechen der Wehrmacht oder der SS teilgenommen. Und doch war ihm diese Geste wichtig.

Wie immer man zu der Person oder der Politik Brandts stehen mag: Ich finde, sein Kniefall in Warschau war ein gelungenes Zeichen der Bitte um Verzeihung und zugleich ein Zeichen für das Eingeständnis der Schuld. Eine solche Geste kann Grenzen überwinden und Versöhnung ermöglichen.

Wir alle brauchen Barmherzigkeit und Versöhnung, gerade auch die Politiker. Es gilt noch immer das, was Paulus in seinem Römerbrief geschrieben hat: „**Alle** sind schuldig geworden und haben keinen Anteil mehr an der Herrlichkeit Gottes.“ Deshalb können wir nur dankbar sein, dass Gott uns weiterhin seine Gnade schenkt, jeden Tag neu, trotz unserer vielen Mängel.

Es grüßt Sie Pastor



So erreichen Sie uns:

Das Pfarrhaus befindet sich in Kästorf, Im Wiesengrund 19, Tel. 05361/ 61441, eMail: kantate.wob.buero@lk-bs.de. Infos über kirchliche Angebote gibt es auch auf unserer Internetseite „kirche-kaestorf.de“.

Unsere **Pfarrbüros** haben geöffnet:

- Vorsfelde, Amtsstraße 31:
Di, Do, Fr 10-12 Uhr, sowie Do 15-17 Uhr
- Kästorf:
Mi 17:30 – 18:30 Uhr (ca. vierzehntägig)

Urkunden und Bescheinigungen bitte nur noch im Büro in Vorsfelde bestellen: telefonisch unter 05363-7773 und per Mail petrus-vorsfelde.buero@lk-bs.de

Unsere neuen Gemeindebriefkästen...

... hängen an exponierten Stellen in unseren vier Dörfern aus: in Kästorf an der Kirche und am Gemeindehaus, in Velstove an der Kirche, in Brackstedt und Warmenau jeweils auf dem Friedhof. Falls Sie noch in die Verteilerlisten mit aufgenommen werden möchten (Zustellung nach Hause), melden Sie sich bitte bis zum 30.09. direkt im Pfarrbüro Kästorf.

Des Weiteren besteht jederzeit die Möglichkeit, sich auf der Homepage unserer Kirchengemeinde den Gemeindebrief herunterzuladen: <https://www.kirche-kästorf.de/gemeindebrief>



Veranstaltungen und Kreise

KÄSTORF: **Die Frauenhilfe trifft sich ...**

am 17. September / 15. Oktober / 19. November,

jeweils um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Kästorf. Gäste sind immer willkommen!

VELSTOVE: (alle Veranstaltungen in der Martin-Luther-Kirche, wenn nicht anders angegeben)

Schatzinsel für Kinder	Sa, 27.09. Sa, 25.10. Sa, 22.11.	jeweils von 10:30 bis 12:30 Uhr für 4-11jährige
Hauskreis „GlaubenLeben“	11.09.+ 25.09.+ 09.10.+ 23.10.+ 06.11.+ <u>19.11.</u>	ab 20:00 Uhr, <u>bei Helga Beinker, An der Masch 8</u>
Handarbeitskreis (geht wieder los...)	08.10.+ 22.10.+12.11.+ 26.11.+	15:00 Uhr
Projektchor	mittwochs, alle 14 Tage	19:00 Uhr
KV-Sitzungen (öffentlich)	28. Okt.	19:30 Uhr

Wir frühstücken gemeinsam!

1x im Monat gibt es in der Velstover Kirche ein gemeinsames Frühstück, immer an einem Freitagmorgen **ab 9:00 Uhr**. Inzwischen sind rund 20 Besucher jedes Mal mit dabei. **Vielen Dank an die freiwilligen Helfer**, die für zahlreiche Lebensmittel sorgen und die Tische immer schön dekorieren! (siehe Fotos!) Die nächsten Termine: 12. Sept. + 24. Oktober + 14. November



Rückblick: Konfirmationsjubiläen im Juni

20 Ehemalige in Kästorf und 12 Ehemalige in Velstove haben im vergangenen Juni ihr Konfirmationsjubiläum bei uns gefeiert. Anschließend gab es ein gemeinsames Essen.

Es war an beiden Tagen eine gelöste Stimmung; die Jubilare freuten sich über die Möglichkeit, mal wieder mit ehemaligen Mitkonfirmanden zu sprechen, die sie z.T. schon lange nicht mehr gesehen hatten. Diese Tage werden Sie sicher in guter Erinnerung behalten.



Gaben für die Erntedankgottesdienste erwünscht!

Damit die Altäre in unseren Kirchen beim Erntedankfest schön mit Lebensmitteln geschmückt sind, bitten wir auch in diesem Jahr um **Ihre Mithilfe**.

An den folgenden Stellen können Sie am Samstag, 4. Oktober, Ihre Lebensmittelspenden abgeben:

- Brackstedt: Familie Hinrichs, Kästorfer Str. 12 (bis 15 Uhr)
- Warmenau: Familie Mann, Hannoversche Str. 30 (bis 15 Uhr)
- Kästorf: von 15 bis 16 Uhr direkt in der Kirche

Die **Velstover** liefern ihre Gaben bitte schon am Samstag, 27. September, von 10:00 bis 12:00 Uhr direkt in der Kirche ab.



Copyrightinweis: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Gottesdienste

Tag	Kästorf	Velstove	Anmerkungen
7. September	18:00	-	mit Abendmahl
14. Sept.	-	11:00	
20. Sept. (Samstag)	16:00	Johannes-Gem. Vorsfelde	Pfarrverbands-GoDi zum Weltkindertag *
21. Sept.	<i>(bei uns keine Gottesdienste)</i>		
28. Sept.	-	11:00	<i>Familien-GoDi zum Erntedankfest</i>
5. Oktober (Erntedank)	11:00	-	mit Abendmahl, <i>der Kirchenchor singt</i> *
12. Okt.	-	09:30	Lektor Seidel
19. Okt.	09:30	-	
26. Okt.	-	11:00	mit Abendmahl
31. Okt. (Freitag)	-	17:00	<i>Lichter-GoDi zum Reformationsfest</i>
2. November	<i>(bei uns keine Gottesdienste)</i>		
9. Nov.	11:00	-	
16. Nov.	-	09:30	
19. Nov. (Bußtag)	17:00	-	mit Abendmahl und gem. Beichte

Tag	Kästorf	Velstove	Anmerkungen
23. Nov. (<i>Ewigkeits- sonntag</i>)	09:30	11:00	mit Abendmahl und Totengedenken
30. Nov. (<i>1. Advent</i>)	15:00	Brackstedt 11:00 *	in Käs singt der <i>Kirchenchor</i>

Weitere Anmerkungen:

- zum 20. Sept.: Der Pfarrverbands-GoDi in der Johannes-Kirche Vorsfelde ist als *Familiengottesdienst* geplant, offen für Familien auch mit kleinen Kindern.
- zum 5. Oktober: Der Erntedank-GoDi in Kästorf ist der Auftakt zu einem **Bauernmarkt**, der zum ersten Mal in diesem Jahr auf dem ehemaligen ALDI-Parkplatz gegenüber der Kirche (hinter den Bürogebäuden) stattfinden soll. Dort wird es mehrere Stände geben (u.a. mit Kunsthandwerk), außerdem wird die Feuerwehr für Gegrilltes sorgen. Herzliche Einladung!!
- zum 30.Nov.: Der Advents-GoDi in Brackstedt am 1. Advent findet diesmal vormittags statt, aus terminlichen Gründen.

Monatsspruch November 2025

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Ezechiel 34,16



Copyrightinweis: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Auf Wunsch veröffentlichen wir auch die Geburtstage von Mitgliedern anderer Konfessionen.

Wenn Sie **nicht** wünschen, dass Ihr Geburtstag (70., 75. und ab 80. aufwärts) im Gemeindebrief veröffentlicht wird, melden Sie sich bitte spät. 4 Monate vorher im Pfarramt!

Wir freuen uns mit den Eltern über die **Taufe** von

- | | |
|------------------------------|-------------------|
| - Max Springer, in Velstove, | am 7. Juni 2025 |
| - Viktoria Mann, in Kästorf, | am 5. Juli 2025 |
| - Alicia Anselm, in Kästorf, | am 9. August 2025 |

In einer **Trauerfeier** mussten wir Abschied nehmen von

- | | |
|--|----------|
| - Klaus Kull, Warmenau, | 91 Jahre |
| - Elke Svetlik, Velstove, | 85 Jahre |
| - Uwe Bleuel, Kästorf, | 72 Jahre |
| - Ingeburg Schubert, ehem. Brackstedt, | 95 Jahre |

Füreinander da sein...

Wir besuchen Menschen in den Orten der Kantate-Gemeinde zum Geburtstag, oder wenn sie erkrankt sind. Pastor Rothkirch teilt sich die Besuche mit den Mitarbeitern des Besuchsdienst-Teams. Wir bringen ein kleines Geschenk mit, nehmen uns Zeit zum Zuhören und schenken Aufmerksamkeit.

Im Besuchsdienst-Team sind z.Z. engagiert:

Heike Aßmus (Brackstedt), Susanne Broscheit (Warmenau), Barbara Blume, Irmgard Kudla und Ursula Leibbrand (alle Velstove), sowie Ursula Weidner und Frieda Ulrich (beide Kästorf).

Vielleicht mögen Sie mitmachen? Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Heike Aßmus 0176-21656077, heike.assmus@lk-bs.de oder direkt im Pfarrbüro.



St. Martin – 11. November

Rund um den Martinstag finden in fast allen Dörfern Martins-/ Laternenumzüge statt.

Wer war eigentlich dieser Martin? Als römischer Soldat hat er in Italien und Frankreich seinen Militärdienst verrichtet, im 4. Jahrhundert n.Chr. Während seiner Dienstzeit im südfranzösischen Amiens begegnete er eines Tages am Stadttor von Amiens einem unbekleideten, frierenden Mann, der dringend Hilfe brauchte. Martin hatte aber kein Geld bei sich. Also teilte er seinen Mantel mit dem Schwert in zwei Hälften und gab die eine Hälfte dem Bettler. Die Legende besagt, dass in der gleichen Nacht Christus dem Martin im Traum erschien und ihm dankte für das, was er dem Bettler Gutes getan hatte. Später ließ sich Martin taufen und wurde sogar Bischof von Tours. In der katholischen Kirche gilt er als einer der bekanntesten Heiligen.

Lachen in der Kirche?

Was hat Gott eigentlich in der Ewigkeit gemacht, bevor die Welt erschaffen wurde? Er hat in einem Busch gesessen und Ruten geschnitten für die, die solche Fragen stellen. – Diesen Witz soll Martin Luther gemacht haben. Finden Sie das witzig? Was Menschen zum Lachen bringt, ist kulturell und persönlich sehr verschieden. Lachen aufgrund eines Witzes oder einer komischen Situation fehlt in der Bibel fast komplett. Die Bibel ist ein eher ernstes Buch. Dabei sind die biblischen Geschichten oft sehr widersprüchlich, und Widersprüche sind doch die Grundlage für Komik. Beispiel: Adam und Eva laufen nackt durch den Garten Eden und langweilen sich. Oder: der Prophet Elia und die heidnischen Baals-Priester veranstalten einen Wettbewerb, wer seinen Gott schneller dazu bringt, Feuer auf ein Tieropfer zu schleudern. Als die Priester durch ihre frommen Gesänge und lauten Bitten stundenlang nichts erreichen, kann Elia nicht umhin, ein wenig zu spotten: „Ruft lauter! Vielleicht ist euer Gott verweist, oder er schläft gerade. Ruft lauter, damit er aufwacht!“

Der ev. Theologe Helmut Thielicke predigte gegen Ende des 2. Weltkrieges in einer schwäbischen Dorfkirche. Plötzlich, ohne Vorwarnung, begann ein Bombenangriff und die Kirche war erfüllt von Explosionen, Schüssen und lautem Geschrei. Thielicke rief von der Kanzel: „Alles hinlegen! Wir singen ‚Jesus, meine Freude‘!“ Das taten die Gemeindemitglieder dann tatsächlich. Der Organist hielt seine Stellung und spielte dazu. Thielicke blieb auf der Kanzel, die Gemeindeglieder verschanzten sich unter den Bänken. Diese Mischung aus Krieg, Kirchenlied und Gefahr ließ den Prediger plötzlich lauthals loslachen.

Manchmal ist es angebracht, über dieses seltsame Leben voller ungeplanter Wendungen zu lachen. Nichts spricht gegen einen Witz in der Predigt und erst recht nichts gegen Kinderlachen in einem Gottesdienst. Immerhin will die christliche Botschaft von der Liebe und Güte Gottes Freude bei uns hervorrufen...

(leicht bearbeiteter Text aus „chrison“, Monatsmagazin der Evangelischen Kirche)

Wer spielt mit uns?

Herzliche Einladung zu unseren **Spieleabenden!** Da liegen immer jede Menge Brett-, Karten- und Würfelspiele bereit, die für Jung und Alt geeignet sind.

Wir treffen uns 1x im Monat freitags um 19:00 Uhr im Kästorfer Gemeindehaus. Allerdings haben wir keine festen Freitage, sondern die genauen Termine werden über eine WhatsApp-Gruppe kommuniziert.

Bei Interesse erkundige dich bitte über

Tel. 05361-61441 oder Mail matthias.rothkirch@lk-bs.de



Altkleidersammlung

Wir hätten ihn gern für den Herbst einen neuen Sammeltermin der Deutschen Kleiderstiftung Helmstedt mitgeteilt. Leider mussten wir erfahren, dass die Kleiderstiftung zur Zeit keine kirchlichen Sammlungen in den Orten mehr durchführt, aus wirtschaftlichen und personellen Gründen.

Eine Alternative: Sie können Ihre gebrauchten Kleider gern zur **Kleiderkammer des DRK** bringen, Walter-Flex-Weg 12, in Wolfsburg (Steimker Berg). Dort stehen Container vor dem Haus, wo man jederzeit Kleidersäcke einwerfen kann. Das DRK leitet die Spenden an Bedürftige weiter.

Friseur Krehaartiv

Inh. Natascha Kramer

Öffnungszeiten: 05361 / 61 842

Di.-Fr. 9:00 bis 18:00 Alte Dorfstraße 1c

Sa. 9:00 bis 13:00 38448 Wolfsburg



BESTATTUNGSHAUS
BEHRENS

„Unser Glaube ist der Sieg,
der die Welt überwunden hat.“

1. Johannes 5,4

0 53 63 - 808 29 70

Wolfsburg-Vorsfelde • Obere Tor 26 www.bestattungshaus-behrens.de



Kosmetikstudio Warmenau

Fußpflege-Kosmetik-BIOMARIS
Maniküre-Massagen

Anja Meike

Zielleistge 9
38448 Wolfsburg-Warmenau
05361-609990
kosmetikstudio-warmenau.de

Trendfloristik
Naumann



Zum Badekoth 15
38448 Wolfsburg-Brackstedt

05366-98 92 4 93
trendfloristik-naumann@web.de

OLIVER MARTIN IMMOBILIEN

ZUSATZLEISTUNGEN

- Entrümpelung
- Schönheitsreparaturen
- Modernisierungen
- Sanierung und Baubetreuung
- Housekeeping
- Gartenservice und Gartenpflege

AUF WUNSCH FÜR DEINE IMMOBILIE



Tel.: 05363-8102220
www.om-immobilien.eu



Lange Straße 52
38448 Wolfsburg



Herzliche Einladung

zum nächsten

Lichtergottesdienst

am Reformationstag (31.10.25)

um 17.00 Uhr

in der Velstover Kirche

